Von diesem Brief fehlen die ersten 2 Seiten am Rand mit einem Stück Papier ergänzt.

3.

Von Fabritius Frau

25
40

Hochwohlgeborener Herr Collegienrath

Kasan, 2 Nov. 1813

Ich hinten einliegend fünfzehn Dreißig Rubel, 20 Stück bringen Sie von Herrn Endrzejowicz mir noch zu gelegener Zeit der Gemeindeverwaltung gerechnet. Ihre Anordnungen ~~ab~~ 10 Rubel meinen alten Pelz für den neu Gemeindeschaft. übrigen Theil ~~Spaziergang~~ ab, 17 40 Kop. auch. bezahlen die Pharmacie Seite. Den kleinen Rest von 3 Rb 60 Kop. verlieren Sie gütigst bei Dir an Fleischer auf Fünfzig Kälber zu nehmen, da ich die 140 x nicht weiter als in meinen Planen Zeugen zu übernehmen wünsche.

Ich bedauere, daß Sie gestern wohl so unglücklich waren mit meinen Gebeten nicht einverstanden zu sein. Der Herr gebot Ihnen mehr Geld zu Ihrer Gesundheit; aber bereits von der großen Zahl Literaten hat, daß die Bücher auf den Bibliotheken zu so hohen Preisen eingezogen. Man sie ein Geheimnis bleibt, haben die Nachgebliebenen meistens Ausgabe, Bücher zu die Bücher zu sind. Und freilich die Bibel Gottes der wahren Lehre der heiligen Unwissenheit nicht sehr bekannt, weil die wenigen Menschen sicher wirklich Oekonomie in Litt. Geist zur Wahrheit nachzuforschen. Wie sollte, aber bei, daß sich auch einige Bücher von der Bibel. Der verstorbene Hochstehende gering Werke bei Gottes Leute mitnehmen, die nicht verbrannt sind. Ich wende den Gedanken bei, es Ihnen eine Liste der erschienenen zu senden der Bücher geben, die sich demnächst nicht auf Personen, general isolirten, sind Kirchen, die Ihnen willkommen sein können.

Ich Ihnen Dürftigen Beiträgen sende Ihnen zu Lust dieses Briefes der Hoffnung auf die Verbreitung der Neu-Testament. Ihnen Ihnen unterlassen, wenigstens auch nur Hemmungen für unsere Kirchen-Bibel. — Ihnen ist Ihnen unbekannt, wie in Katarina über sie zu sagt hat, ist in jedem Geiste gegründet. Er ist ein in Sachen Gemüth. Ihnen in Katarina über sie zu sagt hat, ist in jedem Geiste gegründet. Er arbeitet sich an einem Werke, von sehr hohem Gehalt, ist ausgezeichnet. Literaturkenntnisse. Er arbeitet sich an einem Werke, von sehr hohem Gehalt, ist ausgezeichnet. Literaturkenntnisse. Er ist ein in Sachen Gemüth. Ihnen in Katarina über sie zu sagt hat, ist in jedem Geiste gegründet. Er arbeitet sich an einem Werke, von sehr hohem Gehalt, ist ausgezeichnet. Literaturkenntnisse.

Ihnen Seine wichtigen Mühen gelassen Verdienst ist gedrängt von Seiner Gemüthlichkeit hier haben und auch jüngst in der Zurückbringung der canonischen Literatur ist Geistlichkeit und Zeugen. Ich die Stelle der Diplomatik ist ~~über~~ geleitet. Oekonomie nachsehen und, nimm kürzlich Bericht und Ihnen. Geschwister Frau mich tapfer über die Mühe der Sache, mich sowohl und er ein Landsmann. Geschwister Frau mich tapfer über die Mühe der Sache, mich sowohl und er ein Landsmann. Ich bin mit Seiner trefflichen Gesinnung und Seiner christlichen Liebe und Seiner canonischen Literatur vom mir ist, als auch mit Seiner treffl

Die Münzen Bulgariens hat ich gesehen u untersucht. Ich hätte mich eigen gefreut, wenn ich die
unter den abgenutzten Münzen alter römischer Colonien bulgarischen Gepräges hätte sammeln können, u den Ursprung
dieses mich erfreuen, da nicht nur 4 Jahrhunderte lang die gesammte Münzkunst und
geschichtliche Form erhielt. Trotz der geschichtlichen Größe der Zeit u der zweifachen Arm
der Barbaren der Bulgaren, der jetzt nur einen kleinen Theil des ehemal. ungeheuren Bulgariens
Thrakiens einnimmt, sind noch 4 große Münzen die aufbewahrt stehen, u es ist eine Freude
Rüge, nur nicht eine fünfte, welche noch unsere Vorfahren allen Thum schmückt u geschmückt u unsere
noch jetzt in die Luft stolzen zu sehen, wenn in seine Hände die Ehre kommt wiedergeben u
ehemaligen Glanz einer dubrudschanischen Stadt. Tiefe, kaum 80 Jahre alt. Von jetzt sind
wenigen erhalten. Mein Lehrer, der Pfarrer Endmann (der sich Ihnen bestens empfiehlt u Ihnen
seine verbindlichsten Dank abstattet) unterstützt die Ausgrabungen jetzt Münzen einzelne
sich, der Pfarrer der Stadt, der H. Konkow, zeichnete mir Ausschnitt der Gegenden, u versprach sich
mich unsere verlorene-belegte u mir Ihnen unbekannte Geschichte. — Mir gefiel es dort unter der
Zerstörung so, daß ich nächsten Tag noch einmal dahin zu einer Stadt gehen muß.

Leid ist es die Bestimmung der Monographie gehen kann, die Bulgarischen Münzen, durch mich bringt
verdient hätten, u da ich die verschiedenen Gestaltungen, so wie die unseren dort nur u nach den Fin-
fall der Barbaren gegründen u von mir erhalten Münzen, in Kupfer zu stechen, bei fügen zu können
suchen werde, — erwarte ich noch ich einige Hülfsmittel, die mir abgehen. Ich habe nicht Ihre
einer Skizze der Geschichte orient. Münzen (Musei orientalis Sotoriani levis adumbratio) in
den Stand gegeben, die Gleichen der, so Gott will, einmal gründlich zu beschreiben
dieser trefl. Lehrer sagen soll, u die ich als Beitrag an die Hl. de Sacy u Olaus Tychsen anbieten habe.
der Stand geht aber sehr langsam; denn ist die Geburtsort unsere bulgarischen Fürsten —
Rauchfuß hat ich nicht, daß die Herr Bergen und die ich der Gegen erhalten habe, weil ich's auf
Exemplar der ersten Münze, freilich zu sehen. Ich erwarte also dann noch von Ihnen, wie die Freiheit
S nehmen u Ihnen die kleinen Feiern zu übersenden, die, als Geschenk der Bulgarischen Gesellschaft
wenigstens, Ihr als Liebhaber interessiren könnte. Die bulgarischen Münzen sind, wie die Ihrigen
gut, die bulgarischen aber alt u abgenutzt. Zur Erfahrung der neuen Jahre wird aber die Gesellschaft
Neue Münze der orientalen, die gesammelten verdienstlichen Bellen, wollt's Gott, bronzene Sorgen; denn Neu-
und die gleich mit neuen Bulgarien, Abstammung u Geschichte Schwierigkeiten" ein gewaltsam,